

2000 Stunden - Projekt eines amerikanischen Lehrers, seine Arbeit in einem Blog zu dokumentieren

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 3. Juni 2011 10:36

[Zitat von katrin34327](#)

klings interessant! obwohl ich das mit der "überbezahlung" nicht verstehen kann 😞 .
meine familie lebt in den usa, und deren lehrer sind alles andere als überbezahlt. sie
sind ungefähr auf dem gehaltsniveau eines büroangestellten mit "mittelmäßiger"
ausbildung.

Charles schreibt im Blog: "*We are not over paid.*" Dass heißt, auch die amerikanischen Lehrer kämpfen gegen das Vorurteil sie würden massig Geld verdienen - und dafür nichts oder nur schlechte Arbeit leisten. Traurig, dass das alles sehr dem ähnelt, was ich immer wieder hier im Deutschland mir anzuhören habe, wenn jemand merkt, dass ich Lehrerin bin.....

Grüße vom

Raket-O-Katz mit Brückentag! (an dem meine unterbezahlten, fürchterlich hart im Büro arbeitenden Kritiker am Schreibtisch sitzen)